



Memorialmuseum mit Tourist-Information



Pferde in Oberweißbach



Auf den Spuren der Buckelapotheker

Lokaler Ansprechpartner:

Fröbelstadt Marketing GmbH

Oberweißbach / Thür. Wald
Markt 10 | 98744 Schwarzatal OT Oberweißbach

Tel. 03 67 05 - 6 21 23

froebelstadt@googlemail.com | www.oberweissbach.de
www.kraeuterseminare-oberweissbach.de

Zentraler Ansprechpartner:

Tourist- und ServiceCenter

Bahnhofstr. 23 | 07422 Bad Blankenburg

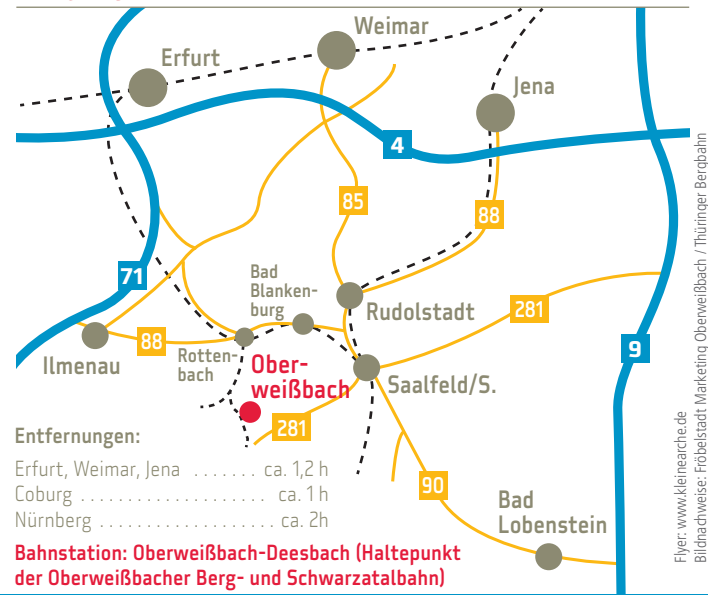
Tel. 03 67 41 - 5 75 77

info@rennsteig-schwarzatal.de

www.rennsteig-schwarzatal.de



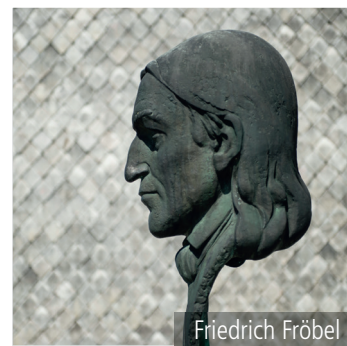
Anfahrt



Wanderstart im Schwarzatal



Olitätenstübchen



Friedrich Fröbel

TourismusRegion Rennsteig-Schwarzatal

Von der Schwarza-Quelle am Rennsteig bis zur Mündung in die Saale bei Rudolstadt erstreckt sich eine **einzigartige wildromantische Landschaft**, die in ihrer Gesamtheit zum Naturpark Thüringer Wald gehört. Hier finden Sie eine Vielzahl von **gut beschilderten Wanderwegen**, wie zum Beispiel den Olitätenrundwanderweg oder den zertifizierten **Panoramaweg Schwarzatal**. Daneben gibt es zahlreiche kulturhistorisch interessante Sehenswürdigkeiten zu entdecken.

Es ist auch die Region, in der der große deutsche Pädagoge **Friedrich Fröbel** geboren und tätig wurde. Seine Vision von einer kindgemäßen Vorschulerziehung setzte er in seinem 1840 gegründeten **ersten „Kindergarten“** in Bad Blankenburg um. Auch hier lohnt sich ein Besuch.

Die seit Jahrhunderten und bis heute hier hergestellten Naturheilmittel aus wildwachsenden Heilkräutern - **Olitäten** genannt - sind ebenfalls ein touristisches Markenzeichen der Region.

Heilkräuter erkennen - sammeln - anwenden

Oberweißbach erlangte als Zentrum des Olitätenhandels (Oleum=Öl) große wirtschaftliche Bedeutung. Wildwachsende Kräuter und die Reichtümer des Waldes bildeten die Ausgangsstoffe für diese heilsamen Arzneien, die durch die sogenannten „Buckelapotheker“ in ganz Europa vertrieben wurden. Die Herstellung der Heilmittel in den Familienbetrieben und deren besonderer Vertrieb waren typisch für das Gebiet und einzigartig in Deutschland. Buckelapotheker und Kräuterfrau stehen noch heute symbolisch für dieses Gewerbe und laden Sie zu Kräuterwanderungen entlang unseres **Kräuterlehrpfades** ein.



Digitale Kräuterspur



Kräuterwanderung

Entdecken Sie unseren Thüringer Kräutergarten, das Olitätenland, von seiner schönsten Seite - in einem der **Fröbelstädter Kräuterseminare**. Ein umfangreiches Programm von Workshops, Tageskursen und Wochenendveranstaltungen bieten Ihnen die Möglichkeit, die vielfältige Heilpflanzenflora unserer Heimat kennenzulernen und sich mit den Heilkräften der Pflanzen und deren traditionellen Anwendungen vertraut zu machen. Genießen Sie die besondere Atmosphäre auf unseren Kräuterpflanzenwiesen und in unserem Wald, um in die Welt der Kräuter einzutauchen, Ihr Wissen zu erweitern und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.



OBERWEISSBACH
DIE FRÖBELSTADT



Memorialmuseum mit Tourist-Information



Ortsansicht Oberweißbach



Fröbelturm



Bergbahnstation Lichtenhain

Fröbelstadt Oberweißbach

Herzlich willkommen in der Geburtsstadt des Vorschulpädagogen und Begründer des Kindergartens Friedrich Fröbel.

Der staatlich anerkannte **Erholungsort** liegt inmitten des „Thüringer Kräutergartens“, einer reizvollen Mittelgebirgslandschaft zwischen dem Höhenwanderweg „Rennsteig“ und dem wildromantischen Schwarzatal. Gut markierte Wanderwege und Lehrpfade laden dazu ein, die würzige, reine Luft, die abwechslungsreiche Flora der Bergwiesen und die Stille der Wälder zu genießen.

Vielfältige Freizeitmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten in und um Oberweißbach sorgen für Kurzweil.

Friedrich Fröbel – Begründer des Kindergartens

Fröbels Geburtshaus am Markt beherbergt heute das **Memorialmuseum Friedrich Fröbel**. In der mit viel Liebe gestalteten Ausstellung können Sie sich unter anderem mit Fröbels Spielgaben, seinen verschiedenen Falt- und Fädeltechniken sowie den Mutter- und Koseliedern vertraut machen.

Im Erdgeschoss des schmucken 400 Jahre alten Fachwerkhäuses ist die alte Tradition des Olitätenhandels wieder zum Leben erwacht. Das neu eingerichtete **Olitätenstübchen** informiert über die Verwendung der heimischen Heilkräuter. Neben befinden sich **Tourist-Information** und ein **Ladengeschäft** mit einem vielfältigen Angebot an Fröbelspielsachen und Olitäten.



im Museum



Olitätenstübchen

Hoffnungskirche Oberweißbach

Die 1779 fertiggestellte **Hoffnungskirche** ist die größte Dorfkirche Thüringens und wird wegen ihrer Größe „Südthüringer Dom“ genannt. An der Ausstattung der Kirche ist der Einfluss des Olitätenhandels, welcher in Oberweißbach die Haupteinnahmequelle der Bevölkerung bildete, zu erkennen. Verteilt auf das Kirchenschiff und drei Emporen war unsere Kirche einstmals mit zweitausend Sitzplätzen ausgestattet. Die größte Kanzel Europas ziert den außergewöhnlichen Kanzelaltar.

Ein Denkmal besonderer Art setzte sich der Orgelbaumeister Johann Daniel Schulze aus Milbitz. Seine für diese Kirche geschaffene Orgel sollte zu seinem größten Instrument werden. Zu Recht wurde er auch der „Silbermann“ des kleinen Fürstentums Schwarzburg-Rudolstadt genannt. Im Jahre 2004 wurde die Kirche nach gründlicher Restaurierung auf den Namen „Hoffnungskirche“ geweiht und wird auch gerne als Konzertsaal genutzt.

Öffnungszeiten:

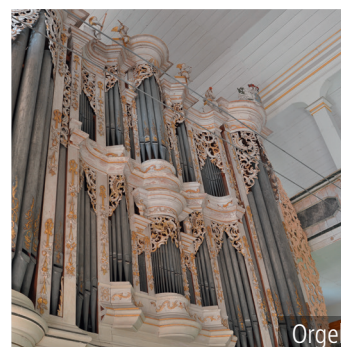
Mai – September: 9 – 17 Uhr
Oktober – April: 9 – 16 Uhr



Hoffnungskirche



Kirchenschiff



Orgel

Fröbelturm

Hoch oben, auf dem 785 m hohen Kirchberg, steht weithin sichtbar, der Fröbelturm, der zu Ehren des größten Sohnes unserer Stadt errichtet wurde. Er ist ein beliebtes Ausflugsziel und das weithin sichtbare Wahrzeichen von Oberweißbach. Vom Aussichtsturm bieten sich herrliche Panoramablicke und eine attraktive Gaststätte lädt zum Verweilen ein. Auf dem Außengelände direkt neben dem Turm befindet sich der **Fröbelerlebnispfad**, welcher Familien die Mutter- und Koselieder in der Natur erleben lässt.

Auf den Spuren der Buckelapotheker

Der etwa 9,9 km lange Olitätenrundwanderweg führt rund um Oberweißbach. Ein Abschnitt des Wanderweges ist der 2,4 km lange **Kräuterlehrpfad**, welcher vom Fröbelhaus



Buckelapotheker



Talsperre Leibes-Lichte

hinauf zum Fröbelturm verläuft. Während der Vegetationsperiode gibt es hier die Möglichkeit, über 90 verschiedene Heilpflanzen kennenzulernen. Der Kräuterlehrpfad ist mit QR-Code-Tafeln ausgestattet, sodass Sie sich mit Hilfe Ihres Smartphones ausführlich über die Kräuter am Wegrand informieren können. Vom Fröbelturm gelangt man über den **Panoramaweg** zur **Talsperre Leibes-Lichte**. Mit einer Höhe von 102,5 m zählt die Staumauer zu einer der höchsten in Deutschland. Entlang der Talsperre können Sie auf dem 19 km langen Skulpturenlehrpfad wandern, radfahren oder sich in dem neu eröffneten Besucherzentrum über die technischen Daten des Bauwerkes informieren.

Thüringer Bergbahn

Egal ob als Familie mit Kindern, Paar oder Gruppe – ein Ausflug zur Thüringer Bergbahn – auch bekannt als Oberweißbacher Bergbahn – ist zu jeder Jahreszeit ein besonderes Freizeiterlebnis.

Das Herzstück im Bergbahnland ist die Thüringer Bergbahn. Die denkmalgeschützte Standseilbahn überwindet auf ihrer Fahrt zwischen der Talstation Obstdorf und der Bergstation Lichtenhain einen Höhenunterschied von 323 m auf 1,4 Kilometer bei 25 % Steigung. Die bis heute steilste **Standseilbahn** der Welt zum Transport normalspuriger Eisenbahnwagen wurde bereits 1923 eröffnet. Auch heute noch schiebt sie sich sanft den Berg hinauf – steigen auch Sie ein und genießen Sie den wunderbaren Ausblick. In den Sommermonaten kommt bei schönem Wetter das Bergbahn-Cabrio zum Einsatz. Lassen Sie sich die frische Luft um die Nase wehen, lauschen Sie dem Rauschen der Baumwipfel oder dem fröhlichen Gezitscher der Vögel. Im **Maschinarium** an der Bergstation in Lichtenhain haben Technikfans die Möglichkeit, hinter die Kulissen der Bergbahn zu blicken. Naturliebhaber können im **Fröbelwald** frische Waldluft schnuppern, den Klängen der Natur lauschen und diese hautnah erleben. Nebenbei erfährt man noch Spannendes über den Wald, seine Bewohner und das traditionelle Handwerk der Region. Einer der historischen Triebwagen, die auf der Flachstrecke zwischen Lichtenhain und Cursdorf verkehren, wurde zum **Olitätenwagen** umgebaut. Der Panoramawagen mit Glasdach lädt ein, Kräuter und Olitäten während der Fahrt zu entdecken.



Maschinarium



Fröbelwald